

Professionelle Beratungsangebote

Coaching und Supervision

- Kurze Beschreibung der Supervision- von Mitarbeitenden für Mitarbeitende
 - Konzept für interne Angebote von Coaching und Supervision
-

Wann sind Supervision oder Coaching sinnvoll?

- wenn die **Konzeption** der Einrichtung / des Dienstes gravierend verändert wird
- wenn die **Räumlichkeiten** der Einrichtung gravierend verändert werden – wie bei einem Neubau, einer langfristigen Sanierung
- wenn sich die **personelle Besetzung** deutlich verändert – wie bei einem Wechsel der Einrichtungsleitung, bei einem „Generationenwechsel“ in der Mitarbeiterschaft
- wenn **alle Situationen gemeinsam** auftreten
- Wenn Teams ihre Arbeit **regelmäßig reflektieren** wollen

Was unterscheidet Coaching und Supervision?

- **Coaching** wird in der Regel als Angebot für Einzelpersonen verstanden:
 - o Für Mitarbeitende mit Führungs- und Leitungsverantwortung
 - o Für Mitarbeitende in Veränderungssituationen – z.B. neue Rolle, neuer Aufgabebereich
- **Supervision** wendet sich an Teams oder an Teile von Teams
 - o **Fallsupervision** wird zur gemeinsamen Beratung von Fallkonstellationen aus der Arbeit angewandt
 - o **Teamsupervision** wird zur gemeinsamen Beratung der Zusammenarbeit im Team angewandt
 - o **In der Regel** greifen beide Arten der Supervision ineinander

Wer bietet Coaching und Supervision an?

- **Intern** kann Erdmüthe Großer-Bald angefragt werden. Sie ist DGSV- zertifizierte Coach und Supervisorin
- **Externe Coaches und Supervisor/ innen** können ebenfalls angefragt werden

Wie können Coaching- und Supervisionsangebote initiiert werden?

Ressortleitungen kennen die Situation in den Einrichtungen ihres Ressorts. Sie klären mit den jeweiligen Einrichtungsleitungen, wer Coaching oder Supervision erhalten soll.

In einem ersten Gespräch mit der Ressortleitung, dem/r Superviso/in und den Mitarbeitenden, welche Coaching oder Supervision in Ansprache nehmen wollen, werden Dauer, Häufigkeit und Ort für die Beratungen geklärt.